

**Uniper SE, Düsseldorf  
Zusätzliche Abschlüsselemente für das  
Geschäftsjahr 2014**

## Kapitalflussrechnung nach DRS 21 für das Geschäftsjahr 2014

### Uniper SE, Düsseldorf (vormals E.ON Kraftwerke GmbH)

Kapitalflussrechnung vom 1. Januar zum 31. Dezember 2014		2014 in Mio €
1.	Periodenergebnis (Jahresüberschuss) .....	424,70
2.	+/- Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens .....	217,30
3.	+/- Zunahme/Abnahme der Rückstellungen .....	-61,50
4.	+/- Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge .....	-75,20
5.	-/+ Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind .....	-1,60
6.	+/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind .....	-65,90
7.	-/+ Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens .....	-182,90
8.	+/- Zinsaufwendungen/Zinserträge .....	32,60
9.	- Sonstige Beteiligungserträge .....	-61,00
10.	+/- Aufwendungen/Erträge aus außerordentlichen Posten .....	—
11.	+ Einzahlungen aus außerordentlichen Posten .....	—
<b>12.</b>	<b>= Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit (Summe aus 1 bis 11)<sup>1</sup> .....</b>	<b><u>226,50</u></b>
13.	+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens .....	4,50
14.	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen .....	-329,10
15.	+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens .....	212,80
16.	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen .....	-211,10
17.	+ Erhaltene Zinsen .....	8,00
18.	+ Erhaltene Dividenden .....	5,30
19.	- Auszahlungen für Verlustübernahmen .....	-37,40
20.	+ Einzahlungen aus Gewinnabführungsverträgen .....	61,10
<b>21.</b>	<b>= Cashflow aus der Investitionstätigkeit (Summe aus 13 bis 20)<sup>1</sup> .....</b>	<b><u>-285,90</u></b>
22.	- Gezahlte Zinsen .....	-5,10
23.	- Gezahlte Dividenden .....	-217,40
24.	+/- Veränderung aus der Konzernfinanzierungstätigkeit <sup>2</sup> .....	281,60
<b>25.</b>	<b>= Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit (Summe aus 22 bis 24)<sup>1</sup> .....</b>	<b><u>59,10</u></b>
26.	Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds (Summe aus 12, 21, 25) .....	-0,30
27.	+ Finanzmittelfonds am Anfang der Periode .....	0,30
28.	= Finanzmittelfonds am Ende der Periode (Summe aus 26 bis 27) .....	—
29.	liquide Mittel lt. Bilanz .....	—

1 Abweichungen zum Lagebericht ergeben sich durch Anwendung von DRS 21

2 Enthält Veränderungen aus dem Cash Pooling mit verbundenen Unternehmen

## Eigenkapitalveränderungsrechnung für das Geschäftsjahr 2014

Uniper SE, Düsseldorf (vormals E.ON Kraftwerke GmbH)

### Eigenkapitalveränderungsrechnung vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2014

	in Mio €	
	2014	2013
<b>Gezeichnetes Kapital</b>		
Stand 1. Januar .....	283,4	283,4
<b>Stand 31. Dezember</b> .....	<b>283,4</b>	<b>283,4</b>
<b>Kapitalrücklage</b>		
Stand 1. Januar .....	5.113,2	3.571,7
+ Erhöhung der Kapitalrücklage i.S.d. § 272 Abs.2 Nr.4 HGB .....	—	1.541,5
<b>Stand 31. Dezember</b> .....	<b>5.113,2</b>	<b>5.113,2</b>
<b>Gewinnrücklage</b>		
Stand 1. Januar .....	15,8	15,8
<b>Stand 31. Dezember</b> .....	<b>15,8</b>	<b>15,8</b>

Düsseldorf, den 22. April 2016

Uniper SE

Klaus Schäfer  
Vorstandsvorsitzender

Christopher Delbrück  
Vorstand

## **Bescheinigung des Prüfers**

An die Uniper SE, Düsseldorf

Wir haben die von der Gesellschaft aus dem Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2014 sowie der zugrunde liegenden Buchführung abgeleitete Kapitalflussrechnung und abgeleitete Eigenkapitalveränderungsrechnung für das Geschäftsjahr 2014 geprüft. Die Kapitalflussrechnung und die Eigenkapitalveränderungsrechnung ergänzen den auf Grundlage der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften aufgestellten Jahresabschluss der Uniper SE (vormals E.ON Kraftwerke GmbH) für das Geschäftsjahr 2014.

Die Aufstellung der Kapitalflussrechnung und Eigenkapitalveränderungsrechnung für das Geschäftsjahr 2014 nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft.

Unsere Aufgabe ist es, auf Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung ein Urteil darüber abzugeben, ob die Kapitalflussrechnung und die Eigenkapitalveränderungsrechnung für das Geschäftsjahr 2014 ordnungsgemäß aus dem Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2014 sowie der zugrunde liegenden Buchführung nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften abgeleitet wurden. Nicht Gegenstand dieses Auftrages ist die Prüfung des zugrunde liegenden Jahresabschluss sowie der zugrunde liegenden Buchführung.

Wir haben unsere Prüfung unter Beachtung des IDW Prüfungshinweises: *Prüfung von zusätzlichen Abschlusselementen* (IDW PH 9.960.2) so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehler bei der Ableitung der Kapitalflussrechnung und der Eigenkapitalveränderungsrechnung aus dem Jahresabschluss sowie der zugrunde liegenden Buchführung mit hinreichender Sicherheit erkannt werden.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse wurde die Kapitalflussrechnung und die Eigenkapitalveränderungsrechnung für das Geschäftsjahr 2014 ordnungsgemäß aus dem Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2014 sowie der zugrunde liegenden Buchführung nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften abgeleitet.

Hannover, den 25. April 2016

PricewaterhouseCoopers  
Aktiengesellschaft  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Sven Rosorius  
Wirtschaftsprüfer

Thorsten Wesch  
Wirtschaftsprüfer